

## Pressekonferenz 3. Oktober Deutschland singt - 23.09.2021, 11 Uhr

Liebe Medienpartner, Unterstützer und Freunde,

vielen Dank dafür, dass Sie den Weg zur heutigen PK im Roten Rathaus gefunden haben.

Am 03. Oktober 2021 jährt sich der Tag der Deutschen Einheit zum 31. Mal. Die Initiative „3. Oktober – Deutschland singt“ wird diesen besonderen Jahrestag wie im Jubiläumsjahr 2020 mit einem außergewöhnlichen bundesweiten Offenen Singen, einer DANKE-Demo mit Kerzen an über 260 Orten unter der Schirmherrschaft des Bundestagspräsidenten Wolfgang Schäuble begehen. Um 19 Uhr werden zeitgleich im ganzen Land zehn allgemein bekannte, verbindende Lieder für Jung und Alt gesungen und zugleich mit Kerzenlicht an die Friedliche Revolution erinnert. Damit wird ein Zeichen für Frieden und Hoffnung, sowie gegen Rassismus gesetzt - durch Lieder in anderen Sprachen, wie z.B. auch hebräisch - ein bewusstes Zeichen gegen den Antisemitismus. Die Initiative sendet ein starkes Symbol mit der klaren Aussage: „Auch für die Zukunft stehen wir geeint für Grundwerte wie Freiheit, Einheit, Humanität, Zusammenhalt, Dankbarkeit und Demokratie ein“. Hierzu werden wieder eine große Anzahl Chöre, Ensembles und viele tausend private SängerInnen über die ganze Bundesrepublik verteilt dort singen, wo sie gerade stehen.

Die Aktion soll ab 2021 zu einer stetigen Veranstaltung in jedem Jahr an immer mehr Orten werden. Hierzu wurde ein Trägerkreis aus verschiedenen Verbänden wie dem BMCO, dem Deutschen Chorverband, Kirchen, Vereinen, Jugendbewegungen u.v.m. gegründet und eine Kooperation mit dem Deutschen Musikrat geschlossen.

Für die Danke-Demo wurde 2021 eigens eine Hymne „Die Hoffnung lebt zuerst“ komponiert, die auf der heutigen PK vorgestellt wird. Am 3. Oktober findet zudem ein Online-Konzert ab 15 Uhr statt mit Moderator Samuel Koch und Mitwirkenden Künstlern wie Laith Al-Deen, Samuel Rösch, Jendrik Sigwart, Eddi Hüneke, Samuel Harfst, etc., um auf den Abend einzustimmen. Der Livestream, der die lokalen Veranstaltungen ergänzt und begleitet wird von dem ZDF-Moderator Tim Niedernolte ab 18:50 Uhr aus Halle moderiert und in das ganze Land übertragen. Mit dabei sind die Dresdner Sängerin Linda Feller sowie Zeitzeugen der Friedlichen Revolution und der Einheitsprozesse.



**ALLE sind eingeladen, mit einer fröhlichen DANKE-Demo den 3. Oktober gemeinsam vor Ort zu FEIERN.**



**Gemeinsam SINGEN wir als großer Chor bekannte LIEDER und setzen so ein Zeichen der Dankbarkeit und Einheit.**



**Zur Erinnerung an die Friedliche Revolution bringen alle Sängerinnen und Sänger KERZEN mit – als Symbol für Frieden und Hoffnung im wiedervereinten Land und darüber hinaus.**

### Heute beteiligt:

Dorothee Frauenlob (Moderation), Bernd Oettinghaus (Initiator des Projekts), Christine Lieberknecht (Ministerpräsidentin a.d.), Dr. Stefan Donath (BMCO), Prof. Christian Höppner (Dt. Musikrat), Andrei Kovacs (Leitender Geschäftsführer "1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland"), Eddi Hüneke (Künstler), Christian Schnarr (Musikalischer Leiter)

## Schirmherrschaft



**Dr. Wolfgang Schäuble**  
Präsident des Deutschen Bundestages

„Unsere Demokratie lebt von Stimmenvielfalt – darin ähnelt sie der Musik. In beiden Sphären liegt die Kunst darin, unterschiedliche Stimmen harmonisch miteinander zu verbinden. Im gemeinsamen Singen am 3. Oktober, dem Tag der Deutschen Einheit, findet Deutschland zusammen: Weltoffen, vielfältig und vielstimmig – mit Liedern aus verschiedenen Ländern, Zeiten und Kulturen. Je mehr Menschen in den gemeinsamen Gesang einstimmen, desto besser!“

Weitere **Statements** unserer Botschafter finden Sie hier: <https://3oktober.org/worum-gehts/#netzwerkundunterstuetzer> und auf unserem **YouTube-Kanal**.



Das gesamte **Grußwort** sowie weitere Grußworte finden Sie im Pressebereich unserer Homepage. [3oktober.org/presse/](https://3oktober.org/presse/)

## Login-Bereich

Link: <https://3oktober.org/login/> Passwort: **m8hsavwnG9tybKun**

In unserem Login-Bereich finden Sie das Material-Angebot, welches wir unseren Veranstaltern bereitstellen. Noten für 3- und 4-stimmigen Chor, Bläserstimmen in C-, Es- und Bb-Dur, Gitarren-Sheets, Playbacks mit und ohne Gesang sowie zur Unterstützung für Live-Auftritte. Wir bieten außerdem Presstexte, Werbematerialien und vorbereitete Plakate und Aushänge an, damit die Veranstalter auch in der Öffentlichkeitsarbeit bestmöglich unterstützt sind und sich der Aufwand geringer hält.

## Liederliste

Wir empfehlen für das Vorprogramm Grußworte, Zeitzeugen und/oder unsere eigens geschriebene „Deutschland-singt“-Hymne „**Die Hoffnung lebt zuerst**“.

Ab 19 Uhr werden die 10 offiziellen Lieder gesungen:

1. „Kein schöner Land“
2. „Spiritual Medley“
3. „Nun danket alle Gott“
4. „Thank you for the music“
5. „Über 7 Brücken (musst du gehen)“
6. „Chöre“
7. „Hevenu Shalom Alechem“
8. „We shall overcome“
9. „Von guten Mächten“
10. „Der Mond ist aufgegangen“

Den Abend beenden wir schließlich mit einer Interpretation der **Deutschen und der Europahymne**.

### Mehr zu unseren Liedern...

In der laufenden Video-Reihe *Liederstatements* - Gedanken *et* Hintergründe erzählen wir die Geschichten hinter den Mitsing-Liedern. Lernen Sie unsere Arrangeure und Musikexperten kennen und erhalten Sie Einblicke in den Auswahlprozess der Lieder sowie die Entstehung der Chor-Arrangements:



## Unsere Hymne: „Die Hoffnung lebt zuerst“

2021 liegt unser Fokus auf dem Thema „Hoffnung“. Besonders in der aktuellen Pandemie ist das eines der wichtigsten Worte, weil es einen zukunftsweisenden Wert ausdrückt.

Wir wollen die Möglichkeit geben, von Hoffnung singen zu können und haben uns entschieden, zusätzlich zu unseren 10 Mitsing-Liedern ein eigenes Lied zu schreiben: „**Die Hoffnung lebt zuerst**“ von Manfred Siebald (Text) und Chorleiter Christian Schnarr (Melodie).



Das Lied ist auch in unseren Liederheften und Textzetteln für Ensembles und BesucherInnen abgedruckt. Um eine große Sichtbarkeit zu erhalten, sind wir mit verschiedenen deutschlandweit bekannten Künstlerinnen und Künstlern in Kontakt, bei einem Musikvideo mitzuwirken. Dieses Video wird zu unserem Einheitsfestival ausgestrahlt (siehe unten).

**1.** Als nichts mehr lief und nichts mehr ging, als unser altes schnelles Leben plötzlich in den Seilen hing, da hielt uns nur die Hoffnung wach. Wir hatten nichts mehr in der Hand als nur die Taube auf dem Dach.

**Refrain:** Die Hoffnung lebt zuerst. Sie streckt die Hände aus und lockt uns dahin, wo die Wolken offen stehn'. Die Hoffnung hört nicht auf, geht Schritt für Schritt voraus, bis wir am Ende in den weiten Himmel sehn.  
Die Hoffnung lebt zuerst. Sie streckt die Hände aus.

**2.** Wenn nichts mehr läuft und nichts mehr geht, wenn uns mit einem Mal ein gnadenloser Wind entgegenweht, dann werfen wir den Mut nicht hin: Vielleicht wird dies für uns zuletzt ja noch ein Tag zum Niederknien.

**Bridge:** Ein Traum bringt uns zusammen (ein Traum von Einigkeit). Wir hoffen nicht allein (wir hoffen nicht allein) und schließen dabei dieses ganze Land (dieses Land) in unsre Hoffnung ein, in unsere Hoffnung ein!

Einblick  
in den Text

## Einheitsfestival

Neu dieses Jahr: Wir bieten am Nachmittag des 3.10. ein digitales Mini-Festival an! Verschiedene deutsche Künstler haben der Initiative eines ihrer Lieder gewidmet oder sogar neue geschrieben, als Zeichen der Unterstützung. Die Beiträge sind im ersten Online-„**Einheitsfestival**“ am 3.10.2021 um 15 Uhr auf unserem YouTube-Kanal zu sehen.

### Künstler\*innen

Laith Al-Deen  
Samuel Harfst  
Judy Bailey  
Samuel Rösch  
Linda Feller  
Eddi Hüneke & Co  
Jendrik Sigwart  
Florence Joy  
Thomas Enns  
Markus Piller

**Moderation: Samuel Koch**

15<sup>00</sup> - 17<sup>00</sup>

Live auf  
YouTube

## Aktueller Stand der Anmeldungen: 266\*

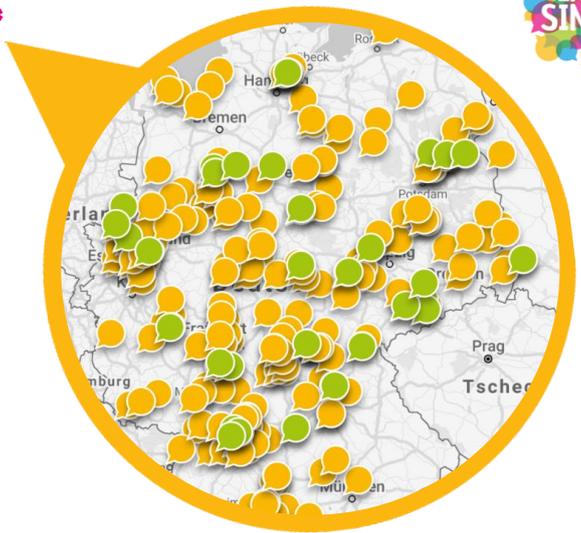
Jederzeit einsehbar auf unserer interaktiven Karte:

[www.3oktober.org/#karte](http://www.3oktober.org/#karte)



Gelber Pin = Anmeldungen  
Grüner Pin = angemeldete Veranstaltungen mit weiteren Infos

\*Stand vom 22.09.2021



## Offizieller Livestream

Um auch ein Mitsingen von Zuhause möglich zu machen, werden wir am 3.10. live aus Halle (Saale), dem diesjährigen Ort des Zentralen Einheitsfestes, das Offene Singen übertragen.

Auf einer von der Martin-Luther-Universität zur Verfügung gestellten Bühne werden eine Band und Chor die 10 Lieder begleiten. Moderieren wird ZDF-Moderator Tim Niedernolte und Zeitzeugen wie u.a. Linda Feller (Countrysängerin), Lukas Gotter (Pastor & Wer wird Millionär-Gewinner) und Sarita Dey (Künstlerin & Mediatorin) werden von ihren Erfahrungen berichten.



Der Livestream wird über unseren [YouTube-Kanal](#) übertragen.

# Pressekontakte:

**Stefan Kahé**

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

[presse@3-oktober.de](mailto:presse@3-oktober.de)

**Bernd Oettinghaus**

Leiter der Initiative

3. Oktober -Deutschland singt

Email: [oettinghaus@3-oktober.de](mailto:oettinghaus@3-oktober.de)

Tel.: [+49 179 511 65 67](tel:+491795116567)

[www.3oktober.org](http://www.3oktober.org)



**Dr. Stefan Donath**

Geschäftsführer

Bundesmusikverband

Email: [donath@bundesmusikverband.de](mailto:donath@bundesmusikverband.de)

Tel.: [+49 30 609 807 81 46](tel:+49306098078146)

[www.bundesmusikverband.de](http://www.bundesmusikverband.de)

## Gefördert durch:



## Kooperationspartner:



## Projektträgerkreis:



Wir danken für ihre freundliche Unterstützung:



## Statement zur Initiative „3. Oktober – Deutschland singt“



„Wir unterstützen das Engagement des breiten Trägerkreises ‚3. Oktober – Deutschland singt‘, denn demokratische Werte, allen voran die Meinungsfreiheit, sind essentiell für die Buchbranche und unsere gesamte Gesellschaft. Die Initiative nimmt den Tag der Deutschen Einheit zum Anlass, um mit Gesang und Reden auf die Bedeutung der errungenen Freiheitsrechte aufmerksam zu machen und diese zu feiern. Wir laden unsere Mitglieder ein, sich mit Veranstaltern vor Ort zu vernetzen und mit Büchertischen, Schaufenstern und mit Social-Media-Aktionen die Besonderheit des 3. Oktobers und des Lebens in einer Demokratie herauszustellen.“

Alexander Skipis, Hauptgeschäftsführer des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels

### Über den Börsenverein des Deutschen Buchhandels:

Der Börsenverein des Deutschen Buchhandels ist die Interessenvertretung der deutschen Buchbranche gegenüber der Politik und der Öffentlichkeit. Er wurde 1825 gegründet und vertritt rund 4.500 Buchhandlungen, Verlage, Zwischenbuchhändler und andere Medienunternehmen. Er veranstaltet die Frankfurter Buchmesse, vergibt den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels sowie den Deutschen Buchpreis und den Deutschen Sachbuchpreis, engagiert sich in der Leseförderung und für die Freiheit des Wortes.

### Kontakt für die Medien:

Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V.  
**Thomas Koch**, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon +49 (0) 69 1306-293, E-Mail: [t.koch@boev.de](mailto:t.koch@boev.de)  
**Anna Härle**, PR-Managerin  
Telefon +49 (0) 69 1306-296, E-Mail: [haerle@boev.de](mailto:haerle@boev.de)

Foto: Claus Setzer